

ÖSTERREICHISCHE MEISTERSCHAFT & WIENER MEISTERSCHAFT DER VOLLBLUTARABER

Am 31.8. und 1.9.2002 fanden zum vierten mal unter der Schirmherrschaft des VVÖ die Österreichische Meisterschaft und die offene Wiener Landesmeisterschaft der Vollblutaraber statt. Doch dieses Jahr brachte eine großartige Neuerung mit sich: erstmalig wurde das Turnier auf der Top-Anlage des Trainingscenters Schulz ausgetragen, womit optimale Vorraussetzungen für besten Sport gegeben waren. Doch noch ein weiteres großartiges Novum zeichnete diese Veranstaltung aus: es wurden zusätzlich zu den Meisterschaftsbewerben eigens Einsteiger- und Amateur-Klassen ausgeschrieben um vor allem Turnierneulingen und Newcomern eine Chance zu bieten.

Diese Neuerungen wurden von den Reitern offenbar mit großer Freude angenommen denn der Veranstalter konnte einen neuen Rekord aufweisen: erstmals gingen 33 arabische Vollblutpferde an den Start, soviel wie noch nie zuvor bei einem nationalen reinen Vollblutaraber-Turnier ! Doch nicht nur die Anzahl der Pferde stieg enorm an, auch das Leistungsniveau wächst von Jahr zu Jahr stark an. Und so wurden die Zuschauer großteils mit erstklassigen Ritten belohnt, die auch in rasseoffenen Bewerben durchwegs zu vordersten Plazierungen geführt hätten. Doch nun zum sportlichen Teil:

Dominiert wurden die Veranstaltung traditionell von den Westernreitern, vor allem da die Westernklassen zahlenmäßig deutlich stärker besetzt waren als die klassischen Bewerbe.

Nichtsdestotrotz traten auch einige sehr gute Dressurreiter um Meistertitel und Plazierungen an und es muß gesagt werden, daß durchwegs sehr gute Vorstellungen geboten wurden !

Als erste Bewerbe des Turniers wurde Samstags die Dressur der Einsteiger und Amateure ausgetragen.

Die A-Dressur der Einsteiger konnte Marlene Ertl mit dem Hengst Mir (Numizmat x Nadesha, Besitzer: Dr. Maria Karlik) für sich entscheiden. Zweiter wurde Claudia Bahula mit Padrons Khen Saabi (Padrons Kadar x Alba, Besitzer: M. Barta).

In der L-Dressur der Amateur-Reiter gingen 5 Teilnehmer an den Start. Der erste Platz ging hier an die Stute Ra'Sheriffa (I.H. Shaklan Pasha x Esta Ghalisha) geritten von Marion Hackner und im Besitz von Dr. Fischer. Den zweiten Platz erritt wie schon in der Prüfung zuvor Claudia Bahula mit Padrons Khen Saabi. Die Sonntags Vormittag ausgetragene L-Dressur gewann erneut Marion Hackner mit Ra'Sheriffa, auf Platz 2 war Mir unter Marlene Ertl zu finden.

In den Einsteiger-Klassen der Westernreiter waren jeweils nur 2 Reiter am Start: Sabine Patkolo mit Hamurath Star - die den Trail, die Horsemanship und die Reining L für sich entscheiden konnte – sowie Martina Köstlbauer und Mossafur (Gips x Musurana), dem Siegerpaar der Pleasure. Die beiden Newcomer zeigten bereits sehr erfreuliche Leistungen und man kann nur hoffen sie bald wieder auf einem Turnier zu sehen. Es wäre wünschenswert, wenn zukünftig noch mehr Araber-Reiter auf diesem Weg einen Zugang zur Turnierszene finden würden und so ihre Pferde in der Öffentlichkeit präsentieren würden, zumal es eine Reihe sehr gut gerittener Pferde und guter Reiter geben würde.

Die Amateur-Klassen waren durchwegs gut besetzt:

Im Trail waren 6 Starter angetreten. Die Siegerin hieß souverän Barbara Matzinger mit ihrer Stute Chaakirah Bint Madour (Madour x Chaisera), ein Paar das heuer bereits einige Siege in offenen Turnieren zu verzeichnen hatte. Platz zwei ging verdient an Gabriele Lindorfer und Hag Viento (Vympel x Move On Solima), die ebenfalls eine tolle Leistung boten. Die Siegerin der Horsemanship hieß Sabine Kollecker, die ihre bewährte Sarnuszka (Mezalians x Smirma) ritt. Die mit 6 Startern gut besetzte Amateur Pleasure gewann Barbara Matzinger mit Chaakirah Bint Madour, dicht gefolgt von dem wunderschönen Hengst Nag Hero Image (Padrons Image x Mahaly De Farwa, Besitzer: Ing. Chr. Jandrasits) unter Martina Hable. In der Reining S siegte der Hengst Baikal (Balaton x Kashmir), vorgestellt von Martina Hable und im Besitz des Gestüts Stark, zweiter wurde Hag Viento unter Gabriele Lindorfer. Der 1. Platz in der Reining L ging erneut an das Allround-Paar Sarmand und Ingrid Gampe.

Der Sieg in Lady Side Saddle ging an Sarmand (Mandan x Sarah II) unter Ingrid Gampe, die Pleasure Driving wurde von Michaela Brix mit Emira Bint Eilat (Mezalians x Eilat) gewonnen.

Offene Wiener Landesmeisterschaft

Auftakt der Wiener Meisterschaft, die am Samstag ausgetragen wurde, gaben die Dressur-Reiter mit einer L-Aufgabe. Wiener Meister wurde mit einem sehr guten Ritt Petra Zoher mit der im Besitz von Frau Ing. Wirth stehenden Stute Estella (Mezalians x Edycja) – ein Paar daß bereits zahlreiche Erfolge auch gegen Warmblut-Konkurrenz zu verzeichnen hat. Silber ging an Ra'Sheriffa (I.H. Shaklan Pasha x Esta Ghalisha) unter Marion Hackner, Bronze an Ben Ali (Madour x Al Jo Awaaseefa) und Michaela Zöchling.

Zweiter Meisterschaftsbewerb war der Trail. 8 Teilnehmer hatten einen sehr anspruchsvollen Parcours mit vielen Trab- und Galopp-Stangen zu bewältigen. Am besten gelang dies Barbara Matzinger mit ihrer Stute Chaakirah Bint Madour (Madour x Chaisera). Die Silbermedaille ging verdient an Gabriele Lindorfer und Hag Viento (Vympel x Move On Solima), Bronze an Sarnuszka (Mezalians x Smirma) und Sabine Kollecker.

Die Western Pleasure der W-LM war die am stärksten besetzte Klasse des Turniers mit 9 Teilnehmern. Durch das sehr gute Niveau der Teilnehmer und ihrer Pferde wurde den Zuschauern ein sehr schönes Bild gut gerittener Vollblutaraber geboten. Die Wiener Meisterin hieß auch in diesem Bewerb Barbara Matzinger mit Chaakirah Bint Madour. Silber ging an den Hengst Nag Hero Image (Padrons Image x Mahaly De Farwa, Besitzer: Ing. Chr. Jandrasits, vorgestellt von Martina Hable. Die Bronze-Medaille erritt Mario Bauer auf Etan (Leylek x Elwya) im Besitz von Frau P. Dries.

5 Damen in wunderschönen Kostümen traten um den Meistertitel in der Klasse Lady Side Saddle an. Ingrid Gampe konnte mit ihrem Sarmand (Mandan x Sarah II) die Klasse souverän für sich entscheiden. Vizemeister wurden Sarnuszka unter Sabine Kollecker, den 3. Platz und somit Bronze errangen Emina Bint Eilat (Mezalians x Eilat) und Michaela Brix.

Eine weitere, noch wenig bekannte Disziplin - Pleasure Driving - wurde als nächstes ausgetragen. Hier wurde deutlich gezeigt, wie vielseitig der Araber eingesetzt werden kann und daß er auch vor dem Wagen ein wunderschönes Bild macht. Den Wiener Meistertitel mit nach Hause nehmen konnten schließlich Michaela Brix und ihre Stute Emina Bint Eilat, dicht gefolgt von der Silbermedaillien-Gewinnerin Tradycija (Chalef Ibn Madour x Trozoska), gefahren von Eva Kollecker. Bronze ging an Nueva (Arabian Beauty x Dacita), gefahren von Martina Minhard. Und auf den 4. Platz konnten wir die Veranstalterin des Turniers bewundern, Frau Elisabeth Chat mit ihrer Luna (Mezalians x Elerna), die es nicht scheute trotz aller organisatorischen Aufgaben auch noch selber aktiv teilzunehmen !

Abschluß des Turniers und der W-LM war die Reining mit 7 Startern. Dank bester Bodenverhältnisse und einem sehr großen Platz konnten die Reiner erstmals wirklich ihr Können zeigen. Wiener Landesmeister wurde souverän Martina Hable mit den Hengst Baikal (Balaton x Kashmir, im Besitz der Fam. Stark), der sehr schöne Sliding Stops zeigte. Silber ging an Da Caruso (Koronec x Riva, Besitzer: Sunhill Arabians) vorgestellt von Andre Reitermayr, 3. wurde Perado (El Perfecto x Dechanda, Besitzer: J. Mayer) unter Bettina Hoflehner.

Österreichische Meisterschaft

Der Sonntag stand ganz im Zeichen der Österr. Meisterschaft. Begonnen wurde wiederum mit Dressur, diesmal jedoch mit einer Aufgabe auf L/M-Niveau, in der 5 Starter antraten. Der verdiente Sieg und somit der ÖM Titel ging an das Paar Estella und Petra Zoher. Der Ritt war für alle eine Augenweide und wurde von den Richtern mit einer sehr hohen Wertnote belohnt. Vizemeister wurden Ra'Sheriffa und Marion Hackner, Bronze ging an Michaela Zöchling und Ben Ali.

Einen sehr schweren und vielfältigen Parcours hatten die 8 Teilnehmer des ÖM Trail zu absolvieren. Bewundernswert waren hier die Leistungen der Reiter und ihrer sehr gut ausgebildeten Pferde, dominiert wurde dieser Bewerb wiederum von den Trail-Spezialisten. So konnte sich schließlich Sigrid Eibensteiner mit ihrem Ibn Khamseh (Khamseh DB x Harissa) an die Spitze setzen und Siegesschärpe und Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Der Vizemeistertitel ging an Sabine Kollecker mit Sarnuszka (Mezaliens x Smirma), Bronze ging an Andre Reitermayr mit DA Caruso (Koronec x Riva) im Besitz von Sunhill Arabians.

In der mit 8 Startern gut besetzten Pleasure war der eindeutig beste Bewerber und somit Österr. Meister der aus Brasilien importierte Hengst Nag Hero Image, vorgestellt von Martina Hable. Vizemeisterin wurde Chaakirah Bint Madour unter Barbara Matzinger, Bronze ging verdient an Etan und Mario Bauer.

In der Pleasure Driving wurden Eva Kollecker und Tradycija Österr. Meister, Silber ging an Nueva (Arabian Beauty x Dacita) gefahren von ihrer Besitzerin Martina Minhard, Gestüt Al-Qahira. Bronze errangen Emina Bint Eilat und Michalea Brix.

Öst. Meister Lady Side Saddle wurde Sabine Kollecker und Sarnuszka, dicht gefolgt von Ingrid Gampe und Sarmand, Bronze ging an Sabine Wind und Emira.

Abschluss des Turniers und letzter ÖM-Bewerb war die Reining, geritten wurde das Pattern S5 (7 Starter). Hier lagen die Leistungen der vorderen Ränge sehr knapp beisammen und die Entscheidung blieb spannend bis zum Schluss. Schließlich konnten sich Andre Reitermayr mit DA Caruso knapp in Führung setzen und mit einem sehr sauberen Ritt die Goldmedaille mit nach Hause nehmen. Nur knapp geschlagen auf dem 2. Platz waren Bettina Hoflehner und

Perado zu finden. Bronze ging an Mario Bauer, dessen Stute Desert Safanand (BR Black Flag x Desert Shalimar, Besitzer: P. Dries) atemberaubende Sliding Stops und sehr rasante Spins zeigte, aber leider zu Beginn des Patterns bereits einen Penalty für Trabschritte bekam und somit ihre Chancen auf den Sieg verspielt hatte.

Weiters wurde im Rahmen des Turniers ECAHO-Championate der Kategorie C (Einsteiger), B (Amateure) und A (Open) ausgetragen. Hier handelt es sich um eine Allround-Wertung aus den Disziplinen des jeweiligen Levels, kombiniert mit einer Liberty (hier wird das Pferd im Freilauf von den Richtern bezüglich Gebäude, Gänge und Rassetyp beurteilt).

ECAHO Champion Western Kategorie A wurden Sarnuszka und Sabine Kollecker.

ECAHO Champion Western Kategorie B wurden Chaakirah Bint Madour und Barbara Matzinger.

WIENER LANDESMEISTER

DRESSUR:

Gold: Estella / Petra Zoher

Silber: Ra'Sheriffa / Marion Hackner

Bronze: Ben Ali / Michaela Zöchling

PLEASURE:

Gold: Chaakirah Bint Madour / Barbara Matzinger

Silber: Nag Hero Image / Martina Hable

Bronze: Etan II / Mario Bauer

TRAIL:

Gold: Chaakirah Bint Madour / Barbara Matzinger

Silber: Hag Viento / Gabriele Lindorfer

Bronze: Sarnuszka / Sabine Kollecker

LADIES SIDE SADDLE:

Gold: Sarmand / Ingrid Gampe

Silber: Sarnuszka / Sabine Kollecker

Bronze: Emira / Sabine Wind

PLEASURE DRIVING:

Gold: Emina Bint Eilat / Michaela Brix

Silber: Tradycija / Eva Kollecker

Bronze: Nueva ox / Martina Minhard

REINING:

Gold: Baikal / Martina Hable

Silber: DA Caruso / Andre Reitermayr
Bronze: Perado / Bettina Hoflehner

ÖSTERREICHISCHER MEISTER 2002

DRESSUR:

Gold: Estella / Petra Zoher
Silber: Ra'Sheriffa / Marion Hackner
Bronze: Ben Ali / Michaela Zöchling

TRAIL:

Gold: Ibn Khamseh / Sigrid Eibensteine
Silber: Sarnuszka / Sabine Kolleyer
Bronze: Da Caruso / Andre Reitermayr

PLEASURE:

Gold: Nag Hero Image / Martina Hable
Silber: Chaakirah Bint Madour / Barbara Matzinger
Bronze: Etan II / Mario Bauer

LADIES SIDE SADDLE:

Gold: Sarnuszka / Sabine Kolleyer
Silber: Sarmand / Ingrid Gampe
Bronze: Emira / Sabine Wind

PLEASURE DRIVING:

Gold: Tradycija / Eva Kolleyer
Silber: Nueva ox / Martina Minhard
Bronze: Emina Bint Eilat / Michaela Brix

REINING:

Gold: Da Caruso / Andre Reitermayer
Silber: Perado / Bettina Hoflehner
Bronze: Desert Safanad / Mario Bauer